

STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle/Aktenzeichen: Fachbereich 5 / Kinder, Jugend und Schule

Sitzungsvorlage

Datum: 26.01.2005

Drucksache Nr.: **05/0047**

öffentlich

Beratungsfolge: Rat

Sitzungstermin: 23.02.2005

Betreff:

Berufung von beratenden und stellvertretenden beratenden Mitgliedern für den Schulausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Sankt Augustin beruft gem. § 12 Schulverwaltungsgesetz (SchVG) für die katholische Kirche Herrn Andreas Würbel und für die evangelische Kirche Herrn Hans-Jürgen Rickes als beratende Mitglieder und Herrn Karl-Friedrich Kemper (katholische Kirche) und Herrn Pfarrer Martin Heimbucher (evangelische Kirche) als deren Stellvertreter in den Schulausschuss.

Für die Schulen werden folgende beratende Mitglieder bzw. deren Stellvertreter benannt:

Schulform	beratendes Mitglied	stellv. beratendes Mitglied
Grundschulen	Frau Christiane Opphard	Herr Ulf Busch
Hauptschulen	Herr Harald Maas	Herr Georg Schlienkamp
Realschulen	Frau Brunhild Hersel- Everding	Frau Ute Wiehlpütz
Gymnasien	Frau Anne Marie Wähner	Herr Jürgen Franz
Sonderschule	Frau Heidrun Pellar	

Problembeschreibung/Begründung:

Am 13.04.2000 wurde durch den Landtag beschlossen, § 12 Schulverwaltungsgesetz insofern zu ändern, als Absatz 2 die Sätze 2 und 3 folgende Fassung erhalten und folgender Satz 4 angefügt wird:

“Je ein von der katholischen und evangelischen Kirche benannter Geistlicher oder anderer Vertreter ist als ständiges Mitglied mit beratender Stimme zu berufen. Außerdem können Vertreter der Schulen zur ständigen Beratung berufen werden. Die vorstehenden Bestimmungen finden auch auf kreisangehörige Gemeinden Anwendung, sofern sie, ohne hierzu nach Absatz 1 verpflichtet zu sein, einen Schulausschuss bilden.“

Der Rat der Stadt Sankt Augustin hat einen Schulausschuss gebildet.

Somit sind von der katholischen und evangelischen Kirche Mitglieder in den Schulausschuss zu berufen.

Von der katholischen Kirche wurden Herr Andreas Würbel und als dessen Vertreter Herr Karl-Friedrich Kemper als beratende Mitglieder für den Schulausschuss benannt.

Von der evangelischen Kirche wurde Herr Hans-Jürgen Rickes und als dessen Vertreter Herr Pfarrer Martin Heimbucher als beratende Mitglieder für den Schulausschuss benannt.

Für die Berufung von beratenden Mitgliedern aus den Schulen besteht keine Verpflichtung. Es wird dennoch vorgeschlagen, Vertreter der Schulen in den Schulausschuss zu berufen.

Von den Schulen wurden folgende Personen benannt:

Schulform	beratendes Mitglied	stellv. beratendes Mitglied
Grundschulen	Frau Christiane Opphard	Herr Ulf Busch
Hauptschulen	Herr Harald Maas	Herr Georg Schlienkamp
Realschulen	Frau Brunhild Hersel- Everding	Frau Ute Wiehlpütz
Gymnasien	Frau Anne Marie Wähner	Herr Jürgen Franz
Sonderschule	Frau Heidrun Pellar	

Die Benennung des stellvertretenden beratenden Mitgliedes für die Sonderschule erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Die beratenden Mitglieder und deren Stellvertreter sollen in der Sitzung des Schulausschusses am 19.04.2005 verpflichtet werden.

In Vertretung:

Konrad Seigfried
Beigeordneter

Die Maßnahme

- ☐ hat finanzielle Auswirkungen
☒ hat keine finanziellen Auswirkungen

Die Gesamtkosten belaufen sich auf Euro.

- ☐ Sie stehen im ☐ Verw. Haushalt ☐ Vermög. Haushalt unter der Haushaltsstelle zur Verfügung.
☐ Der Haushaltsansatz reicht nicht aus. Die Bewilligung über- oder außerplanmäßiger Ausgaben ist erforderlich.
Für die Finanzierung wurden bereits veranschlagt Euro, insgesamt sind Euro bereitzustellen. Davon im laufenden Haushaltsjahr Euro.